

## Patientenaufklärung

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

zur Therapie Ihrer Beschwerden ist eine **Magnetfeldtherapie** sinnvoll.

Magnetfeldtherapie, was ist das?

Jeder lebende Organismus besitzt ein eigenes elektromagnetisches Feld. Mit Hilfe eines schwachen Magnetfelds wird bei der Magnetfeldtherapie auf dieses Feld und das elektrische Leitvermögen der Zellen Einfluss genommen. So werden die Gefäßdurchblutung und die Sauerstoffaufnahme der Zellen verbessert, der Energiestoffwechsel erhöht und die Abwehrkräfte gestärkt.

Anwendung

Die Anwendung ist völlig schmerzfrei und dauert je nach Indikation zwischen 8 und 45 Minuten, einmal pro Woche bis 2mal täglich je nach Indikation. Die Anzahl der Behandlungen hängt von verschiedenen Faktoren ab, ein Standardmaß sind 10 Behandlungen. Aber auch eine über Monate dauernde Behandlung kann bei bestimmten Krankheitsbildern sinnvoll sein.

Wichtig ist es, zu Hause viel zu trinken, um den Körper bei der Heilung durch verstärkte Ausscheidung von Stoffwechselprodukten zu helfen.

Welche Komplikationen können auftreten?

Nach der Behandlung kann es zu sogenannten „Erstreaktionen“ kommen, d.h. die Beschwerden verstärken sich kurzzeitig, was als gutes Zeichen zu werten ist, weil es die Reaktion des Körpers zeigt. Zudem können auch Müdigkeit und Schläppheit am Tag der Behandlung auftreten.

Die Magnetfeldtherapie ist von der Schulmedizin wissenschaftlich nicht anerkannt.

Ihre Heilpraktikerin

Einwilligungserklärung:

Ich wurde über die Risiken der Magnetfeldbehandlung informiert. Ich habe das Aufklärungsgespräch verstanden und keine weiteren Fragen.

Ich willige hiermit nach ausreichender Bedenkzeit in die vorgeschlagene Behandlung ein.

Ort, Datum, Uhrzeit / Unterschrift der Patientin/des Patienten